

**Verwaltungsgericht Aachen**  
**- Terminvorschau Dezember 2022 -**



**Adalbertsteinweg 92      52070 Aachen      Tel.: 0241 / 9425-0      Fax: 0241 / 9425-83260**  
Pressedezernent: Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Dirk Hammer      Tel.: 0241 / 9425-33261  
Vertreter:      Richterin Anna-Lena Beckfeld      Tel.: 0241 / 9425-33213  
                         Richterin am Verwaltungsgericht Julia Backhaus      Tel.: 0241 / 9425-33257  
                         Richterin am Verwaltungsgericht Tanja Lücke      Tel.: 0241 / 9425-33218  
**E-Mail: [pressestelle@vg-aachen.nrw.de](mailto:pressestelle@vg-aachen.nrw.de)**

Die folgende Zusammenstellung enthält - vorbehaltlich weiterer Ladungen und möglicher Terminaufhebungen - eine Übersicht über ausgewählte öffentliche Verhandlungen des Verwaltungsgerichts Aachen, die im Monat **Dezember 2022** vorgesehen sind.

**Pressevertreter** werden gebeten, sich bei einem Teilnahmewunsch vorher mit der Pressestelle in Verbindung zu setzen (E-Mail: [pressestelle@vg-aachen.nrw.de](mailto:pressestelle@vg-aachen.nrw.de)). Auch sonstige An- bzw. Rückfragen zu einzelnen Terminen sind bitte an [pressestelle@vg-aachen.nrw.de](mailto:pressestelle@vg-aachen.nrw.de) zu richten.

Die vorhandenen Plätze werden nach dem Prioritätsprinzip vergeben.

**02.12.2022**

Justizzentrum Aachen, Sitzungssaal A 2.012  
Uhrzeit: 11.00 Uhr  
Aktenzeichen: 5 K 1220/22  
N.N. ./ Land Nordrhein-Westfalen

Der Kläger begehrt die Feststellung der Gleichwertigkeit seiner zahnärztlichen Ausbildung in Ägypten und Kuwait mit dem Ziel in Deutschland eine Approbation zu erlangen.

**02.12.2022**

Justizzentrum Aachen, Sitzungssaal A 2.012  
Uhrzeit: 12.00 Uhr  
Aktenzeichen: 5 K 2116/18  
N.N. ./ Land Nordrhein-Westfalen

Die Klägerin begehrt die Feststellung der Gleichwertigkeit ihrer kroatischen Ergotherapeutenausbildung. Der Beklagte ist der Auffassung, dass diese nicht mit der

deutschen Ausbildung zur Ergotherapeutin gleichwertig sei und die festgestellten Defizite auch nicht durch berufliche Tätigkeiten der Klägerin nach der Ausbildung in Kroatien und/oder in Deutschland ausgeglichen würden.

### **06.12.2022**

Justizzentrum Aachen, Sitzungssaal A 2.012

Uhrzeit: 9.00 Uhr

Aktenzeichen: 6 K 1196/22

N.N. ./ Kreis Düren

Der Beklagte hat der Klägerin das gewerbsmäßige Züchten und Vermehren ihres Rüden "Duke" wegen dessen Gesundheitszustands untersagt. Zudem hat er sie aufgefordert, die Anzahl der von ihr gehaltenen fortpflanzungsfähigen Hündinnen auf zwei zu reduzieren, weil ihr die erforderliche Erlaubnis für ein gewerbsmäßiges Züchten fehle. Die Klägerin macht geltend, dass sie keine gewerbsmäßige Hundezucht betreibe und der Rüde "Duke" generell nicht mehr zu Zuchtzwecken eingesetzt werde.

### **07.12.2022**

Justizzentrum Aachen, Sitzungssaal A 2.012

Uhrzeit: 9.30 Uhr

Aktenzeichen: 3 K 1238/19

N.N. ./ Stadt Herzogenrath

Die Klägerin betreibt Drogeriemärkte und begehrt die Erteilung eines Bauvorbescheids zu der Frage, ob die Nutzungsänderung einer Einzelhandelsfläche in einem bestehenden Gebäudekomplex bauplanungsrechtlich zulässig ist. Die Beklagte hat dies mit der Begründung abgelehnt, die Festsetzungen des Bebauungsplans stünden dem entgegen. Der Bebauungsplan sehe für die Fläche zwar die Nutzung für den Einzelhandel vor, allerdings seien Einzelhandelsbetriebe, die bestimmte Sortimente anböten, nicht zulässig. Davon umfasst sei das Kernsortiment eines Drogeriemarktes. Die Klägerin ist der Ansicht, dass zumindest eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes zu erteilen sei, weil im unmittelbar angrenzenden Sondergebiet, das von einem anderen Bebauungsplan überplant sei, ein solcher Sortimentsausschluss nicht bestehe.

**09.12.2022**

Justizzentrum Aachen, Sitzungssaal A 2.011  
Uhrzeit: 9.30 Uhr  
Aktenzeichen: 9 K 1600/19  
N. N. ./ Kreis Düren

Der Kläger begehrt von dem Beklagten die Änderung seines Familiennamens. Er möchte zukünftig den Namen seines rechtlichen Vaters führen und nicht mehr wie bisher den seines früheren Stiefvaters.

**13.12.2022**

Justizzentrum Aachen, Sitzungssaal A 1.027  
Uhrzeit: 11.30 Uhr  
Aktenzeichen: 6 K 1640/21  
N. N. ./ Land Nordrhein-Westfalen  
beigeladen: N. N.

Der Kläger wendet sich gegen die Sicherstellung von Bargeld (22.600 Euro). Das Geld sowie unter anderem eine Pistole, mehrere Tüten mit Marihuana und eine Feinwaage wurden im Rahmen einer polizeilichen Durchsuchung im Juni 2021 in der Wohnung des Klägers aufgefunden. Die Polizei begründet die Sicherstellung damit, dass unklar sei, woher das Bargeld stamme und die konkrete Gefahr bestehe, dass es zum Erwerb von Betäubungsmitteln eingesetzt werde. Der Kläger macht geltend, dass es sich bei dem Geld um Geschenke anlässlich seiner Hochzeit im Jahr 2014 sowie Erspartes handle.

**15.12.2022**

Justizzentrum Aachen, Sitzungssaal A 2.011  
Uhrzeit: 9.30 Uhr  
Aktenzeichen: 1 K 2027/21 und 1 K 1068/22  
N.N. ./ Kreis Heinsberg

Der Kläger erhält Leistungen der Jugendhilfe und wendet sich in beiden Verfahren gegen die Anrechnung eigener Einkünfte.

**15.12.2022**

Justizzentrum Aachen, Sitzungssaal A 2.011

Uhrzeit: 10.30 Uhr

Aktenzeichen: 1 K 1586/22, 1 K 1587/22 und 1 K 1588/22

N.N. ./ Kreis Heinsberg

Der Kläger wird als Vater eines Kindes, welches Leistungen der Jugendhilfe erhält, zu einem Kostenbeitrag herangezogen und wendet sich gegen die Höhe des Beitrags.

**19.12.2022**

Justizzentrum Aachen, Sitzungssaal A 2.012

Uhrzeit: 10.00 Uhr

Aktenzeichen: 6 K 3122/20

N.N. ./ Land Nordrhein-Westfalen

Die Klägerin begehrt die Feststellung der Rechtswidrigkeit von Polizeimaßnahmen im Zusammenhang mit Protesten im Rheinischen Braunkohlrevier im September 2020.